

Stellenausschreibung Nr. 035/2025

Das Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung (HZI), Abteilung Immune Signalling sucht zum 01.07.2025 eine_n

Labormanager_in / Technische Assistenz (m/w/d) in der Infektionsbiologie

Das HZI Deutschlands größtes außeruniversitäres Infektionsforschungszentrum, betreibt als Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft Spitzenforschung auf dem Gebiet der Infektionskrankheiten. Unsere Wissenschaftler_innen entwickeln neuartige Methoden und Strategien, um Infektionskrankheiten immer schneller und wirksamer bekämpfen zu können. Unser gemeinsames Ziel sind neuartige Ansätze zu Prävention, Diagnose und Therapie von Infektionskrankheiten. Bakterielle und virale Krankheitserreger, ihr Wechselspiel mit dem Immunsystem des Menschen und neue wirksame Wirkstoffe und Vakzine stehen im Zentrum unserer Forschung.

Informationen zur Arbeitsgruppe

Unsere Forschung in der Nachwuchswissenschaftler Gruppe von Frau Dr. Herhaus konzentriert sich auf Zellhomöostase, intrinsischer und extrinsischer Zellimmunität bei Pathogeninfektionen. Wir sind daran interessiert, Mechanismen der angeborenen Immunität zu entschlüsseln, die zum Beispiel durch Autophagie reguliert werden, indem wir Zellkulturtechniken und Mausmodelle einsetzen. Wir sind assoziiert mit dem von der DFG finanzierten Sonderforschungsbereich 1177 zur selektiven Autophagie (www.sfb1177.de). Darüber hinaus wollen wir die Zell-Zell-Kommunikation durch extrazelluläre Vesikel und deren Einfluss auf die Immunregeneration besser verstehen. Außerdem sind wir daran interessiert, die molekularen Mechanismen zu entschlüsseln, wie Pathogene zelluläre Membranen und Organellen, insbesondere ihre Kontaktstellen, für die Ausbreitung und das Überleben von Krankheitserregern nutzen. Wir bieten die Mitarbeit an spannenden Projekten in einem hochgradig kooperativen, multidisziplinären und internationalen Team, eingebettet in das exzellente wissenschaftliche Umfeld am HZI mit direktem Zugang zu modernsten technologischen Einrichtungen.

Diese Aufgaben erwarten Sie:

- Ausführen von verschiedenen biochemischen Analysemethoden im Forschungslabor
- Planung, Durchführung und Auswertung von Experimenten
- Protokollierung der durchgeführten Arbeiten
- Durchführen von Standardversuchen
- Allgemeine Labororganisation
- Durchführung von Bestellungen

Ihre Qualifikationen und Fähigkeiten:

- Voraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung zur technischen Assistent_in (MTA, BTA oder CTA) mit mehrjähriger, einschlägiger Berufserfahrung, oder eine vergleichbare Ausbildung mit gleichwertigen Fähigkeiten und Erfahrungen
- Kenntnisse der Biochemie, Zellbiologie, Mikrobiologie und Immunologie
- Erfahrung mit gängigen biochemischen Analysemethoden (z.B. Western blotting, ELISA, FACS, Massenspektrometrie), Datenanalyse und Zellkultur
- Hervorragende Organisationsfähigkeiten und Erfahrung mit organisatorischen Aufgaben in einer wissenschaftlichen Umgebung
- Zuverlässig, teamfähig, motiviert

- Professionelle Kenntnisse von MS Office
- Verhandlungssicheres Deutsch und Englisch in Wort und Schrift

Vorteilhaft für diese Stelle:

- Erfahrung mit Pathogenen ist von Vorteil
- Erfahrung mit Mausmodellen ist von Vorteil (FELASA B Schein wäre wünschenswert)
- Erfahrung mit Datenanalyse (z.B. in R) ist von Vorteil

Wir bieten Ihnen:

- Eine attraktive und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem zukunftsorientierten Forschungsinstitut mit einem internationalen Umfeld am Science Campus Süd in Braunschweig
- Eine hochmoderne Infrastruktur und modernste Technologien
- Flexible Arbeitszeitgestaltung
- Eine Unternehmenskultur der Wertschätzung und Förderung der Chancengleichheit
- Umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten zur Entwicklung fachlicher Kenntnisse und persönlicher Fähigkeiten
- Ein Familienbüro zur Unterstützung von Familie und Beruf, sowie Angebote für eine verbesserte Kinderbetreuung bspw. auch in den Ferien
- Interessante Zusatzleistungen des öffentlichen Dienstes
- Möglichkeit eines Arbeitgeberzuschusses zum Jobticket

Bei gleicher fachlicher Eignung erhalten Schwerbehinderte den Vorzug. Um Ihre Rechte zu wahren, bitten wir Sie, uns einen deutlich erkennbaren Hinweis auf das Vorliegen einer Schwerbehinderung in Ihrem Anschreiben oder Lebenslauf zu geben.

Das HZI engagiert sich aktiv für Gleichstellung, Vielfalt und Integration. Aus diesem Grund verfolgt das HZI das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Einstellungstermin:	Zum 01.07.2025, zunächst befristet auf 2 Jahre.
Vergütung:	E 9a TVöD Bund
Arbeitszeit:	39 Stunden pro Woche
Arbeitsort:	Braunschweig
Probezeit:	6 Monate
veröffentlicht:	05.03.2025
Bewerbungsschluss:	23.03.2025

Nähere Informationen erhalten Sie von Frau Lina Herhaus, Telefon 0531 61813065 oder per E-Mail an: Lina.herhaus@helmholtz-hzi.de

So bewerben Sie sich:

Bitte **bestätigen Sie** uns zusammen mit der Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen die Kenntnisnahme unserer Datenschutzerklärung und Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Bitte nutzen Sie dafür den Textbaustein in unserer [Datenschutzerklärung](#). **Ohne diese Erklärungen können wir Ihre Bewerbung nicht berücksichtigen** bzw. weiterbearbeiten und werden bereits eingegangene Bewerbungsunterlagen nach Ablauf der Bewerbungsfrist unverzüglich löschen.

Bitte **fügen Sie** Ihren Bewerbungsunterlagen ein Anschreiben, einen Lebenslauf, (Arbeits-) Zeugnisse, Zertifikate und (wenn vorhanden) Arbeitsproben oder Referenzprojekte bei. Bitte verzichten Sie auf die Einsendung eines Fotos.

Ihre Unterlagen **senden Sie** bitte unter Angabe der **Kennziffer 035/2025** an das Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH, Personalabteilung, Inhoffenstr. 7, 38124 Braunschweig oder per [E-Mail](#). Bei Zusendung Ihrer Bewerbung in elektronischer Form bitten wir um **Zusammenfassung in einem (1) PDF-Dokument**.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!